

im Advent 2020

Liebe Mitglieder unseres Vital-Sport-Vereins!

In diesem Jahr ist alles anders. Irgendwie hat man nicht nur das Gefühl, alles ist heruntergefahren – neudeutsch „Lockdown“. Vor einem Jahr kannten wir dieses Wort noch gar nicht. Planung und Vorbereitungen auf Weihnachten und Jahreswechsel kamen in diesen Tagen langsam in Fahrt, auch für unsere alljährliche Weihnachtsfeier im Wollnersaal. Eine Zeit mit vermehrtem Stress, aber auch Vorfreude auf die kommenden Feiertage im Kreis der Familie.

Ja, in diesem Jahr ist alles anders. Durch die Beschränkungen entfällt weitgehend das „Christmas-Shopping“, man sitzt vielleicht am PC und bestellt online. Die Paketdienste kommen kaum mehr nach. Und wir dürfen uns gerade mal mit wenigen Familienmitgliedern oder Freunden treffen.

Für viele von uns eine schlimme, oft auch einsame Zeit. Hoffnung gibt uns der bald verfügbare Corona-Impfstoff. Trotzdem wird es noch viele Monate dauern, bis wir wieder zu einem weitgehend „normalen“ Leben zurückkehren können.

Wir vermissen schmerzlich die Gemeinschaft in unseren Sportstunden, die oft eine wichtige Rolle im Wochenplan spielen. Ob beim Herz- oder Lungensport, bei Wassergymnastik oder Nordic walking: neben der körperlichen Aktivität zusammen mit anderen fehlen vor allem die Begegnung, das Gespräch, die Unterhaltung, das Miteinander. Und als Jahresabschluss die traditionelle Weihnachtsfeier mit stimmungsvoller Musik, kleinen Geschenken und Worten des Dankes.

Auf all das müssen wir heuer verzichten – nicht ganz, denn ich möchte zunächst Ihnen, unseren treuen Vereinsmitgliedern, auf diesem Wege eine trotz aller Einschränkungen besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest wünschen.

Und dann darf ich in unser aller Namen allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den Vorstandsmitgliedern und allen, die sich das ganze Jahr über für unseren Verein engagieren, herzlich für ihren Einsatz danken. Gerade in diesen Zeiten war vieles neu zu überdenken und zu organisieren. Alle haben sich mit Kräften eingebracht und wir konnten mit unserem Hygienekonzept wenigstens ein paar Übungsstunden abhalten.

Es werden sicher auch wieder bessere Zeiten kommen und wir können im Lauf des kommenden Jahres zu einem normalen Sportbetrieb übergehen. Nur *wann*, das wissen wir noch nicht. In diesem Zusammenhang darf ich Sie bitten, aufmerksam die Vereinsnachrichten in Ihrer Tageszeitung zu beachten.

Nun möchte ich noch ganz besonders Renate Hoffmann für ihre langjährige zuverlässige Mitarbeit als Leiterin unserer Geschäftsstelle danken. Sie hat sich stets mit großem Eifer für unseren Verein engagiert und beendet ihre Tätigkeit zum 31. Dezember 2020. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute! Ab 1. Januar wird Ingrid Huber die Geschäftsstelle leiten. Die neue Adresse und Telefonnummer finden Sie im Briefkopf.

Das Wichtigste aber ist: bleiben Sie gesund und kommen Sie gut in das neue Jahr 2021, damit wir uns alle wohlbehalten wiedersehen.

Herzliche Grüße
Stefan Leniger

